Zeitschrift: Übermittler = Transmissions = Transmissioni

Herausgeber: Eidgenössischer Verband der Übermittlungstruppen; Schweiz. Vereinigung der Feldtelegrafen-Offiziere und -Unteroffiziere

Band: 2 (1994)

Heft: 5

Artikel: Kabel oder Radiowellen? = Cavo o onde radio?

Autor: Bandinelli, D.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-571062

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kabel oder Radiowellen?

Bestimmt hat Marconi eine tolle Erfindung gemacht. Die Radio-Austrahlung ist nun eines der wichtigsten Uebermittlungs-Systeme geworden, auch wenn wir der Telefonie eine gewisse Sicherheit als Vorteil zuschreiben dürfen und das Richtstrahl-System mit einberechnen. Nach andauernder Weiterbildung und Entwicklung der Technologie, im spezifischen Fall der Uebermittlung, mit einem grossen Einsatz, nicht nur wissenschaftlich, sondern auch finanzieller Art, stellt sich die Frage; warum? Eine Frage, die mich schon als junger Elektrotechniker, als ich in der Elektromedizin tätig war, herausfordernd zu verschiedenen Ueberlegungen zwang. Dass die Elektrizität nicht eine Erfindung sondern eine Entdeckung ist, das wissen wir. Und eben die Existenz dieser Elektrizität, welche in der Materie eine Unmenge von Magnetfeldern erzeugt, ist ja im Atom schon erkennbar. Das Gleichgewicht dieser Felder z.B. in der organischen Struktur unseres Körpers, beeinflusst unsere Gesundheit; stören wir dieses Gleichgewicht auf irgend eine Art, so werden wir durch ein unangenehmes Gefühl erfasst und bald müssen wir eine Krankheit feststellen. Zwar ist die Störung der Magnetfelder nicht die einzige Ursache für eine Krankheit aber doch eine von vielen möglichen Ursachen. Gerade die Ausstrahlung der Sendewellen, es kommt auch auf die Frequenz an, trüben das Gleichgewicht der Magnetfelder in der Materie, so dass, wie ich schon vor vielen Jahren bemerkte, ein möglicher negativer Einfluss in jeglicher organischen Materie auftreten kann, also Pflanzen, Tiere und Mensch. Vor einiger Zeit hatte ich die Gelegenheit eine wissenschaftliche Beobachtung zu verfolgen, die diese Thematik untersuchte. Das Resultat der Untersuchung zeigte, egal ob Tier, Pflanze oder Mensch, welche in der Nähe von Hochspannungsleitungen lebten, sehr stark anfällig waren auf jegliche Arten von Tumoren und Krankheitserregern. Dieselbe Aussage kann sicher auch bei Radiowellen gemacht werden. Ich frage mich nun, warum gibt es heute noch so viele Radiosender, wenn wir doch schon längst wissen, dass diese für uns schädlich sind und doch heute die Kabeltechnik soweit fortgeschritten ist?
Wir dürfen aber auch nicht das riesige natürliche Magnetfeld unserer Erde vergessen, das ebenfalls im Gleichgewichtssystem mitmacht und welches wir, durch mehr oder weniger vernünftige Erfindungen unsererseits, stören können. Nach meiner Ansicht wäre es nötig eine gründliche Mentalitäts-Restruktion durchzuführen oder sind wir auch hier durch finanzielle und ökonomische Grundregeln verhindert einen realen Fortschritt zu machen, in direkter Proportion mit der Zeit. (Otto-Diesel-Motoren und Kernenergie) Darüber berichten wir später.
baffo (D.Bandinelli)

Cavo o onde radio ?

Sicuramente Marconi ha dato il via ad una favolosa ed altrettanto importante invenzione. La diffusione della voce umana tramite onde radio è diventata uno dei mezzi più importanti di trasmissione anche se dobbiamo atribuire un certo valore maggiore di sicurezza al telefono considerando pure, in parte, l'uso dei raggi direzionali, (ponte radio).
Dopo tanto tempo di evoluzioni tecnologiche, con forti impegni, non solo scientifici bensì anche finanziari, si pone un quesito che mi preoccupava già da giovane el.tec. quando ebbi la possibilità di seguire "le onde" nel settore dell'elettromedicina. Che l'elettricità non è un'invenzione ma una scoperta lo sappiamo. Ed è proprio la presenza di questa elettricità che forma nella materia un infintà di campi magnetici. L'equilibrio d'assieme di questi campi, per esempio nella struttura organica del nostro corpo, ne stabilisce quello della salute; turbiamo l'assieme di questi campi magnetici, in qualsiasi modo, allora ci troviamo afflitti da un malesere o dobbiamo dichiarare una malattia. Evidentemente non è solo questo la causa di tutte le malattie. Proprio le onde emesse da una trasmittente, sono determinanti anche le frequenze usate, turbano l'equilibrio dei campi magnetici presenti nella materia, cosicché, appunto, già tanti anni fa sostenevo una posibilie influenza negativa su qualsiasi materia organica, piante, animali e uomo. Poco tempo fa ebbi l'occasione di seguire una relazione scientifica su questa tematica. (Si evidenzia anche il settore della pranoterapia) Risulta che, sempre piante, animali e persone, chi abita nelle immediate vicinanze delle linee di trasporto dell'energia elettrica, alta tensione su tralicci, è fortemente indiziato sullo sviluppo di patalogie tumorali e anche la stessa cosa vale sull'effetto delle induzioni subite da parte delle onde radio emesse.
Mi chiedo, perchè esistono ancora oggi cosi tante emittenti radio quando è possibile arrivare più facilmente in qualsiasi luogo, e ben protetti contro i raggi nocivi, per via cavo, telefono?
Non dimentichiamo il grande campo magnetico naturale, facente parte della "creazione", istauratosi attorno al nostro globo, campo al quale si possono apportare modifiche, anche involontarie, non controllate, prodotte proprio dalle nostre invenzioni, in parte nemmeno terminate, vedi motore OTTO , DIESEL e NUCLEARE! Tema per più tardi.
baffo (D.Bandinelli)